

TSV Lesum-Burgdamm enteilt der Konkurrenz – bereits sieben Punkte Vorsprung zu den Verfolgern

AH Æ-40 1.Kreisklasse Bremen Saison 2018/2019 12./13.Spieltag

Am letzten Spieltag in der Herbstrunde krönte sich der amtierende Meister TSV Lesum-Burgdamm schon wieder zum Herbsttitelträger. Zwar ein Titel ohne Bedeutung, aber schaut man sich die Tabelle an, so stellt man gleich fest, dass die "Heidberggoldies" wohl auch in dieser Saison wieder das Maß der Dinge im Bremer AH Æ-40 Fussball sind. Mit 11 Siegen und nur einem Unentschieden (1:1 beim SC Borgfeld) liegen die Lesumer um Trainer Gregor Trebin schon wieder mit sieben Punkten Vorsprung auf den Überraschungszweiten ATSV Sebaldsbrück an der Spitze der Tabelle. An den letzten beiden Spieltagen der AH Æ-40 1.Kreisklasse Bremen landeten die Lesumer noch einmal zwei Siege. Zuhause gegen den TS Woltmershausen gewannen sie mit 6:2.

Ralph Lütjen (2), Rüdiger Leskow, Axel Wilkens, Ender Buga und Andreas Schlander schossen die sechs TSV Tore. Beim Habenhauser FV trugen sich Rene Cousain, Ender Buga und Andreas Schlander in die TSV-Torschützenliste ein. Verfolger ATSV Sebaldsbrück stellt in dieser Saison die "Überraschungsmannschaft". Im letzten Jahr auf Platz 8, rechnete keiner damit, dass die Sebaldsbrücker in dieser Saison oben mitmischen würden. Bei nur einer Niederlage (0:4 bei TSV Lesum-Burgdamm) acht Siegen und drei Unentschieden sind sie nun der erste Verfolger des Meisters. Beim Tabellenschlusslicht BTS Neustadt gewannen die Sebaldsbrücker mit 3:1.

Waldemar Klatt, Andreas Probst und Markus Werle trugen mit ihren Treffern dazu bei, dass der ATSV seinen achten Sieg feiern konnte. Mit einem Spiel weniger als Lesum-Burgdamm und Sebaldsbrück folgt auf Platz 3 der Meister von 2017 SV Werder Bremen. Die Werderaner, die in der Vorrunde noch das Spiel gegen den TSV Lesum-Burgdamm ausstehen haben, sind mit acht Siegen zwei Unentschieden und einer Niederlage (2:0 gegen ATSV Sebaldsbrück) durchaus im Soll. Gegen den Bremer Æ-40 Landesmeister TuRa Bremen setzten sich die Grün-Weißen mit 4:1 durch. Torträger Blas Daniel Sanchis Carrion (2), Jörg Fischer und Michael Nickel sorgten dafür, dass die TuRaner als Verlierer die Heimreise antreten mussten. Der erwähnte Neuling TuS Komet Arsten hat sich auf Platz 4 festgesetzt. Die Komet-Oldies glänzten in der Vorrunde durch ihren Offensivdrang. Mit 39 Treffern haben sie die zweitmeisten Tore nach dem SV Werder Bremen, der schon 52 mal einnetzte, erzielt. Sieben Siege stehen vier Niederlagen gegenüber. Dabei ließen die Arstener zuhause gegen Sebaldsbrück beim 4:6, in Lesum-Burgdamm beim 1:2, beim SV Werder Bremen 1:4 und beim SC Borgfeld 0:1 Punkte liegen. Im letzten Spiel in diesem Jahr konnten sie noch einmal überzeugen, als sie den TS Woltmershausen auf eigenen Geläuf mit 3:1 besiegten. Ist der Meister TSV Lesum-Burgdamm schon etwas dem Feld enteilt, wohl kaum noch einzuholen und vor einem erneutem Titelgewinn, ist im Tabellenkeller die Situation von der SG Aumund-Vegesack/SV Grohn und dem BTS Neustadt extrem besorgniserregend. Die SG Aumund-Vegesack liegt mit 5 Punkten auf dem Vorletzten und die Oldies des BTS Neustadt mit nur einem Punkt am Ende der Tabelle. Zum rettenden Ufer sind es für Aumund-Vegesack schon sieben für die Neustadter gar 11 Punkte. Ob es einem der beiden Abstiegs-Kandidaten gelingt noch einmal den Anschluss an die Nichtabstiegsplätze zu schaffen erscheint als sehr fraglich.

AH Æ-40 1.Kreisklasse Bremen Saison 2018/2019

12.-13.Spieltag

Â
Â
Â
Â
Â

Mi.,07.11.2018 -

Fr.,16.11.2018

Â
Â
Â
Â
Â
Â

ESV Blau-Weiss Bremen - SG
Arbergen-Mahndorf

2:1

Â
Â
Â
Â
Â

BTS Neustadt - ATSV

Sebaldsbrück

1:3

Â
Â
Â
Â
Â

TSV Lesum-Burgdamm - TS

Woltmershausen

6:2

Â
Â
Â
Â
Â

TuS Komet Arsten - TS

Woltmershausen

3:1

Â
Â
Â
Â
Â

SV Werder Bremen - TuRa

Bremen

4:1

Â
Â
Â
Â

Â

Habenhauser FV - TSV
Lesum-Burgdamm

1:3

Â

Â

Â

Â

Â

ESV Blau-Weiss Bremen - SG
Aumund-Vegesack/SV Grohn

1:0

Â

Â

Â

Â

Â

SG Arbergen-Mahndorf -
Habenhauser FV

2:3

Â

Â

Â

Â

Â

Tabelle

Sp.

G.

U.

V.

Tore:

Pkte.:

Â 1. TSV Lesum-Burgdamm

(M)

12Â

11Â

1Â

0Â

38:11Â

34

Â 2. ATSV SebaldsbrÃ¼ck

12Â

8Â

3Â

1Â

35:23Â

27

Â 3. SV Werder Bremen

11Â

8Â

2Â

1
52:18
26

4. TuS Komet Arsten (N)
11
7
0
4
39:16
21

5. ESV Blau-Weiss Bremen
11
6
1
4
35:29
19

6. TuRa Bremen
13
5
3
5
42:34
18

7. TS Woltmershausen
13
6
0
7
42:45
18

8. SG Blumenthaler SV/Neur
13
5
1
7
26:28
16

9. SG Arbergen-Mahndorf
13
5
1
7
31:51
16

10. SC Borgfeld
12
3
4
5
18:22

13

Â 11. TSV HasenbÃ¼ren (N)

13Â

3Â

4Â

6Â

31:41Â

13

Â 12. Habenhauser FV

12Â

3Â

3Â

6Â

24:36Â

12

Â 13. SG Aumund-Vegesack/SV Grohn

11Â

1Â

2Â

8Â

20:37Â

5

Â 14. BTS Neustadt

11Â

0Â

1Â

10Â

9:51Â

1